Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 6

Rubrik: Punching Ball

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Lieber Punching-Ball!

War ich da kürzlich im Kanton Wallis und beschnupperte auch ein wenig die offiziellen Anschlagkasten, und was sehe ich da:

«Nachschießkurs 1959. Das Militärdepartement des Kanton Wallis bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß die Nachschießkurse 1959 wie folgt stattfinden ...»

Ich kann mir gut vorstellen, daß sich die (Interessenten) gedrängt haben! Fritz in Urdorf

Lieber Fritz!

Wir haben hier einen für die Schweiz typischen Fall: Der Kanton Wallis ist zweisprachig. Der offizielle Text des Aufgebotes war sicher französisch, und man hat ihn vermutlich etwas gedankenlos übersetzt. In der französischen Fassung war zweifellos von des intéressés die Rede, und zwar durchaus korrekterweise. Es besteht nämlich da eine Nuance: Während ein (Interessent) bei uns einer ist, der von sich aus für eine Sache Anteilnahme hat, so kann das Verb (intéresser) im Französischen auch bedeuten: (Speziell betreffen). Und ein (intéressé) ist dann eben ein speziell Betroffener. Kann ein nicht getroffen habender Nachschießender überhaupt in seiner Charakterzeichnung treffender getroffen werden?

Zugegeben, meine Antwort ist nicht sehr humorvoll und weit weniger satirisch, als Du es erwartet hast. Sie ist einfach sachlich. Oder, wenn Du willst, tierisch ernst. Was seinen Grund hat. Denn wenn jemand von sich behauptet, er habe die Anschlagkasten beschnuppert

Mit herzlichem Gruß Punching-Ball

Hobelspäne

Da, wo die Füchse sich Gute Nacht sagen, möchte ich leben.

Seitdem er abwäscht, hat sie sich endlich kultivieren können: sie hört jetzt Beethoven auf der Mikroplatte, dafür hat er sich technischen Problemen verschrieben: er will eine eigene Abwaschmaschine bauen.

Der Pseudomaler kann sich nun aus der Affaire ziehen, wenn etwas auf seinem Bild weder steht, noch hängt, noch liegt. Er deklariert es als surrealistisch.

Der Regen ist nicht »schuld«, wenn du naß wirst.

Es bleibt dabei, die Kleinen faßt man, die Großen dürfen sich zwei Psychiater nehmen.

Mit den Freundschaften ist es wie bei Gewürzen, die einen stimulieren, die andern reizen zum Husten oder zur Redseligkeit.

Die einen habens nur gehört, die andern wissen es felsenfest, wenn es nachher nicht stimmte, sagt man: Um so besser.

Hinter Schürzen können auch Männer stecken.

Georg Summermatter



Feinschmecker sind Leute, die auch in anderen Dingen Feingefühl haben. Nie werden sie eine Hausfrau prügeln, weil sie ihnen etwas Angebranntes vorgesetzt hat. Sondem sie werden sagen: «So delikat ganiert habe ich Holzkohlen noch nie gegessen!»

Bitte weiter sagen ...

Die Weisheit ist zu kaufen ob's da sei oder dort, sie liegt am großen Haufen und gibt sich gerne fort.

Ein ehrliches Bemühen gehört zu ihrem Preis, ein Stoßen und ein Ziehen mit einer Handvoll Fleiß.

Mumenthaler





Dr. A. Wander AG, Bern